Objekt:	Lumpenreißer (Reißwolf)
Museum:	Tuchmacher Museum Bramsche Mühlenort 6 49565 Bramsche (05461) 94510 info@tuchmachermseum.de
Sammlung:	Maschinen
Inventarnummer:	2000/1083

Beschreibung

Der Lumpenreißer ist eine Art Wolf. Beim Wolfen wird die gewaschene Wolle gelockert, von Verunreinigungen befreit und damit für das Krempeln und Spinnen des Garns vorbereitet. Mit dem Lumpenreißer wurde keine Wolle, sondern Lumpen und Wolltextilien zur erneuten Verarbeitung zerfasert.
Alte Kleidungsstücke oder textile Reste (Lumpen) werden dem Wolf über einen Tisch oder ein Rost zugeführt und durch die mit stählernen Haken besetzte Trommel zerrissen und aufgelöst. Dieser Vorgang kann mehrmals wiederholt werden bis die Fasern ausreichend vereinzelt und zerkleinert wurden. Für die Verarbeitung wird nur sortenreine Kleidung aus Wolle genutzt, also keine Mischtextilien.
Der Lumpenreißer stammt aus der ehemaligen Spinnerei Willführ in Tangermünde (Sachsen-Anhalt). Der Familienbetrieb wurde 1883 gegründet, in dem zuletzt hauptsächlich Steppdecken produziert wurden. Die Spinnerei wurde 1988 geschlossen. Das Tuchmacher Museum Bramsche hat einen Großteil der Maschinen und Werkzeuge im Jahr 2000 übernommen.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Holz, Leder
Maße:	Länge: 1,20 m, Höhe: 1,20 m, Breite: 1,60 m

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	1883-1988
	wer	Spinnerei Willführ

wo Tangermünde

Schlagworte

- Faser
- Textilherstellung
- Textilmaschine
- Wolf